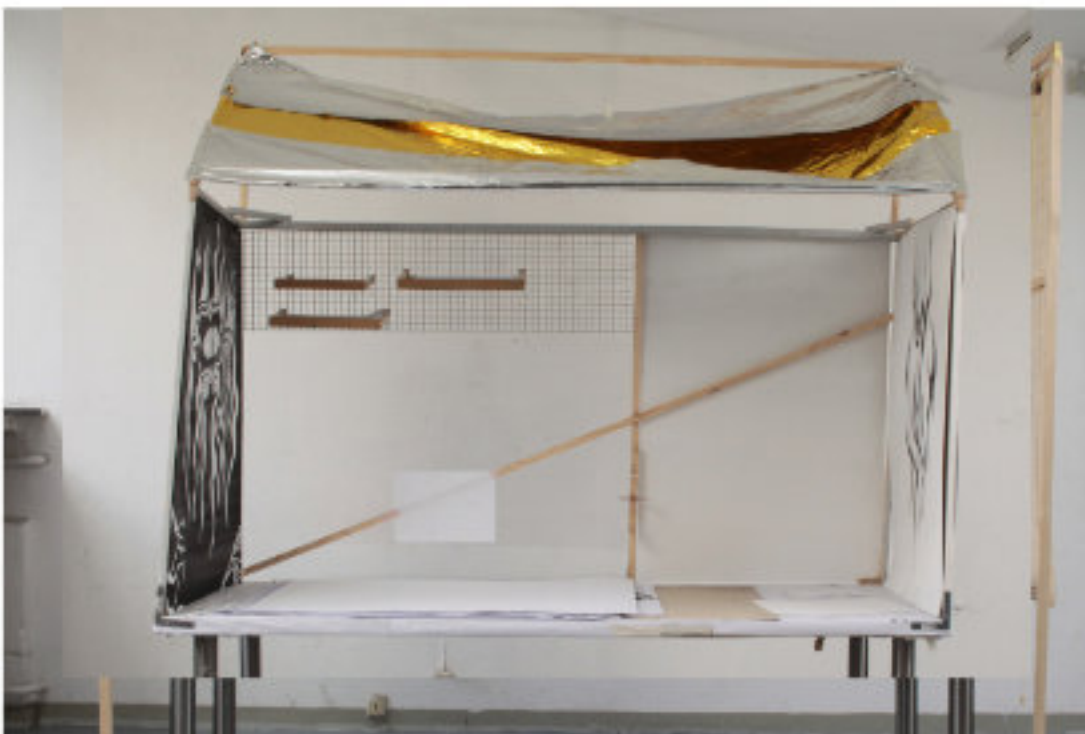


Mein Arbeitsplatz ist ein weitestgehend in sich geschlossener Bereich, der in bestimmten Bereichen den Ansprüchen angepasst werden kann.

Wie zum Beispiel die Ablagen, die man nach Belieben neu anordnen kann. Zudem versuche ich das Prinzip der Dualität in verschiedener Weise auszuführen. Sei es der Gegensatz hell zu dunkel oder auch der Gegensatz offen zu geschlossen, um verschiedene Arbeitsweisen mit dem best möglichen Ergebnis auszuführen.

Die Bilder, die im Inneren eingebaut sind, wurden selbst designt und bedienen sich dem Hell-Dunkel-Prinzip. Alles in Allem ist der Arbeitsplatz recht sicher zum Arbeiten, da man nicht leicht gestört werden kann und er auch mittels Diagonalverstrebung solide gebaut ist.



Ein sicherer Ort für meine kleine Wildnis,
die immer einen Platz in meinem Herzen hat.

Ein Schutz vor Wilderei, denn kein Tier verdient es
gewildert zu werden.

ES IST SO LAUT HIER!!! ICH WILL RAUS!!!

Raus in die Natur, ich will die Stille der Tiere genießen.



Ein sicherer Ort für mein Neon auf Schwarz

A save space for my wild eyes and my calm live.

Schwarz ist meine äußerliche Seite und meine
innere Seite schreit nach bunt.

I feel comfortable in my black but I want to escape into my colours.

I feel the colours in my heart and the black in my illustration.



A safe space for...

Tee zu trinken

Techno zu hören

sich auf die Tischplatte zu legen um zu pennen

Gedichte zu schreiben

Farben zu mischen

den Alltag anders zu erleben

für Menschen mit rot-grün Schwäche

Austausch

dreckig zu sein und zu kleckern

Denn es ist ein Arbeitsplatz, hier darf alles unordentlich
und bunt sein,

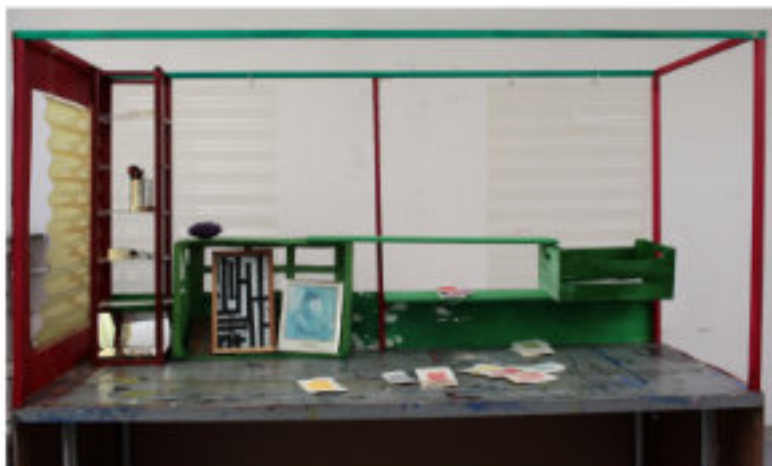
Chaos fördert nur meine Kreativität.

Durcheinander, übereinander, für einander

Mein Arbeitsplatz ist erst dann gut genug wenn er genug Inspiration
bietet, Bilder und Farben, Struktur und Formen, egal wo man hinschaut,
Input, Input, Input, Kunst, Kunst, Kunst. Nur so entstehen gute Werke.

Mein Arbeitsplatz ist nur eine Holzplatte auf vier Metallbeinen,
trotzdem nennen wir es Tisch.

Und mein Tisch ist nur eine Arbeitsplatz der aussieht wie eine Erdbeere.
Keine Ahnung man.



CORONA - APOKALYPSE - 2020 - DURCH HUSTEN

MEINE KUNST WÄHREND WIR CORONA - BAKTERIEN DESINFIZIEREN
MÜSSEN

AUF MEINEM 2 METER LANGEM UND 1,5 METER HOHEM TISCH
BEFESTIGT SICH EINE CORONA - BOX
MODEL DES 21. JAHRHUNDERTS.

MEINE SAFE SPACE BOX.

SIE WURDE MIT VERSCHIEDENEN GRÖßEN UND FOLIEN
STRUKTURIERT AUFGEBAUT. MEINE BOX STELLT DAR,
DASS JEDER AUS VERSCHIEDENEN KULTUREN HERKOMMT,
JEDER PLATZ UND JEDE FARBE - FOLIE REAGIERT UNTERSCHIEDLICH
BEI BEWEGUNG UM DIE BOX HERUM.

JEDE FARBE, JEDE GRÖßE, JEDE STRUKTUR –
WIE IHR SEHT - HAT EINE BEDEUTUNG.

MAN KANN NICHT EINFACH REIN MAN MUSS UM SIE HERUM
UM DIE VERSCHIEDENEN KULTUR - ARTEN ZU VERSTEHEN,
DENN NUR SO WIRD MAN DESINFIZIERT.



A SAFE SPACE FOR.....

MENSCHEN

ZUM ARBEITEN

- mein Tisch im Umfeld ist angenehm
- künstlerisch / handwerklich ausleben an meinem eigenen Platz
- Ich hab meinen Tisch, meine Ruhe
- kann arbeiten wie ich es möchte ohne dass jemand reinredet.
- Ich könnte nicht kreativ sein ohne eigenen Platz im eigenen geordneten Chaos.
- Wo ich jeden rausschmeißen kann wenn ich keinen Bock mehr habe

Um mich komplett ausleben zu können.

MEINEN ERSTER EIGENER ARBEITSPLATZ...

- mit 6 oder 7 Jahren.

WAS ENTSTEHT AN MEINEM ARBEITSPLATZ...

- Airsoft Spiele
- Designs für Plakate
- Socialmedia
- Zeichnungen
- Figuren bauen
- Kostüme nähen / Bügeln
- Airsoft- Waffenreparatur / ansprühen / modifikation
- Make - Up
- Wichtige Unterlagen
- Recherche am Laptop



Ist auch ein Ort für Regeneration.

WAS IST MIR WICHTIG FÜR MEINEN SAFE SPACE...

- Licht und Schatten
- offen und geschlossen

'ich kann mich zurückziehen'
und gleichzeitig ermöglicht er das Gespräch

ZUKÜNFTIGER ARBEITSPLATZ..

- Abwechslung in der zukünftigen Arbeit
- mit Tieren und Menschen arbeiten
- Handwerkliches arbeiten.
- Ich will an der Realität teilhaben und nicht nur in der virtuellen Welt

Safe Space For|ward

Chaos is where my creativity lives.

Gedankenwelt, allein mit meiner Fantasie, *my passion*
Zeit ist nicht real, aber es ist zu spät, naja passt schon...
I'm in my social distance bubble as if,

It's only me and my pen.

Kummer, Zweifel, Freunde meines Schaffens.

Schalt' ich Musik an um zu *vergessen*.

Doch die Unsicherheit und Kritik hat gesessen.

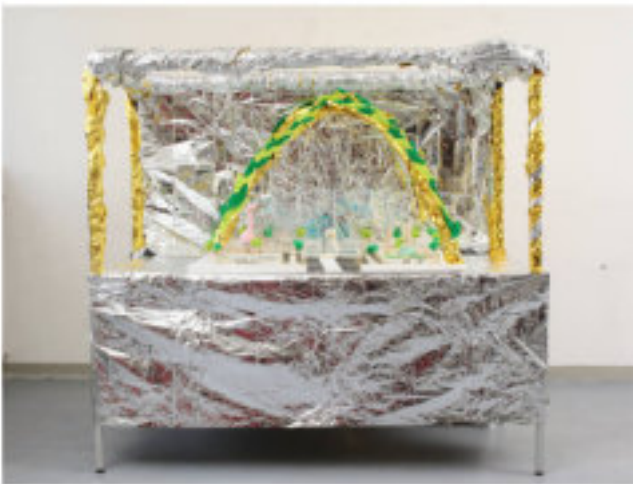
Yet Rock 'n Metal yells: „*Scheiß ich drauf.*“

Who cares, Diseases and Disasters happen.

The world lies in chains, but my mind is free.

Panic fordert zum Kampf; Words are my Sword and Shild.

So Lyric my Weapon should be.



Mit dem Verstand zu arbeiten ...

Denken, denken, DeNKEn,denken, den
ken denken, denken, Denken,denken
denken, DENKEN denken, denken, den
ken, DENKEN, denken, denken, denken
denken, denken, denken, denken, denk
en, denken, denken, nekned, denken,
denken denken, denken, denken, Denk
en, denken, denken, denken, denken
denken, denken, denken, denken, den
ken, denken,denken, denken, denken
denken, denken, nekned, denken, denke
denken denken, denken, denken
NEKNED, denken, denken, denken
denken denken, denken, denken, den
ken, denken, denken, denken, DENKEN

